

„Nicht nur ein Erfolg in Zahlen“ – NaturVision ONLINE startet in eine neue Dimension

Mit einem letzten PreisRegen endete am Donnerstagabend das diesjährige NaturVision Filmfestival. Erstmals nicht in, sondern nur von Ludwigsburg aus, erstmals online, erstmals mit Besucher*innen aus 64 Ländern ohne Anreise, erstmals Preisverleihungen auf Video – ein Abenteuer, das mit großem Erfolg über die virtuelle Bühne ging.

„Du und Dein Team haben da etwas ganz Tolles auf die Beine gestellt und schön, dass das Streaming auch aus der Schweiz klappt.“

„Von mir gibt es tatsächlich nur Lob! Ich hatte eine spannende Woche und habe nahezu sämtliche Filme geschaut. Ich bin dieses Mal das erste Mal dabei, und ich freue mich, wenn es wieder stattfindet.“

„Ich möchte mich für das tolle Filmprogramm bedanken. Die Variante online ist für mich viel besser als Vorort-Termine. ... Es ist ein echtes Highlight!“

Diese und andere begeisterte Stimmen und Gratulationen aus ganz Deutschland – aber auch aus anderen Orten der Welt – landeten während der Festivalwoche bei NaturVision – zur großen Freude des Festivalteams.

Insgesamt 18.000 Zuschauer*innen nahmen die acht Festivaltage wahr, um in das abwechslungsreiche Programm aus Natur- und Umweltfilmen einzutauchen. Die Klicks auf die NaturVision Website explodierten geradezu in der Festivalwoche und in allen Ecken des Festivalgeländes wurde eifrig gestöbert. Das Schulprogramm wurde von 30 Schulen gebucht – und lief zum dort zum Teil in allen Jahrgangsstufen, 1.778 Schüler*innen waren dabei. Favorit der Festivalbesucher*innen waren aber die Filme, die im virtuellen Kino zu sehen waren.

Was mit der Enttäuschung begann, dass man in diesem Jahr kein Live-Event im Kino und Open Air durchführen konnte, wird nun in vielerlei Hinsicht zu einem Meilenstein in der 19-jährigen Festivalgeschichte: Die Resonanz in der Internetgemeinde war nicht nur durchweg positiv, sondern auch um ein Vielfaches gesteigert, sowohl bei Social Media als auch in den Medien (Online). Das Festival mit seinem Anliegen, ein Umdenken in der Gesellschaft zu fördern, erreichte durch die Online-Version nicht nur mehr Menschen, auch überregional, sondern holte auch wesentlich mehr junge Menschen ab. Glücklicherweise sind die Festivalmacher*innen auch über viele neue, tragfähige Kooperationen, von denen sich schon jetzt abzeichnet, dass sie über die Festivaltage hinaus stabil bleiben werden.

Das NaturVision Filmfestival wird veranstaltet von der Earth Vision UG; Mitveranstalter sind die Film & Medienfestival gGmbH, die Stadt Ludwigsburg sowie das Central Filmtheater. Gefördert wird das Festival vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, von der Filmförderung Baden-Württemberg und der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg. Zu den Partnern und Unterstützern gehören die HAHN&KOLB GmbH, AUDI Stiftung für Umwelt, dieUmweltdruckerei, die IBA'27, die SportRegion Stuttgart, die Wohnungsbau Ludwigsburg und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart. Medienpartner sind ARTE Magazin, Moritz, LIFT, forum nachhaltigt wirtschaften, bioNachrichten, Hallo Ludwigsburg.

**Kontakt und weitere
Informationen unter:**

NaturVision Filmfestival
Martina Edin
Arsenalstraße 4
71638 Ludwigsburg

Fon: 07141-9137645
Fax: 07141-99 22 48-13
Mail: edin@natur-vision.org
Web: www.natur-vision.de

„Es war schon ein seltsames Gefühl, ein Festival ohne große Leinwand und ohne persönliche Begegnungen durchzuführen.“, erklärt Festivalleiter Ralph Thoms. „Aber es gibt für mich auch unglaublich viel Positives. Da ist zum einen der überaus erfreuliche Erfolg in Zahlen. Daneben ist aber genauso wichtig die Solidarität, die wir erfahren haben. Von unseren Unterstützer*innen und Preisstiftern, von den vielen Filmmacher*innen, die sich mit ihren Filmen, Interviews und Grußbotschaften eingebracht haben. Und von unseren Zuschauer*innen, die sich auf das neue Format eingelassen und uns beste Rückmeldungen gegeben haben. Das alles sind aufbauende Erfahrungen, die große Vorfreude auf unser Jubiläumsfestival 2021 aufkommen lassen.“

Eine letzte Preisverleihung setzte den Schlusspunkt unter das bestens bestandene Abenteuer NaturVision Online. Der NaturVision Filmmusikpreis ging an Oliver Heuss für seinen konzertfähigen Soundtrack zu **Im Reich der Wolga**. (Preisstifter: NaturVision Förderverein). Über den Publikumspreis (Preisstifter: Bund der Selbständigen Ludwigsburg) darf sich **Der Bär in mir** freuen.

Nun schaut NaturVision nach vorne. Die Vorbereitungen zum 20-jährigen Jubiläum haben bereits begonnen und werden durch die neuen Erfahrungen ergänzt und bereichert. So ist für 2021 eine Kombination von analogen und digitalen Formaten, die in diesem Jahr besonders viel Anklang fanden, geplant. Hauptspielorte werden dann aber wieder das Central-Filmtheater und der Arsenalplatz in Ludwigsburg sein – mit viel Festivalatmosphäre und inspirierenden Begegnungen. Das 20. NaturVision Filmfestival findet vom 14. – 18. Juli 2021 statt.